

Universitätsstadt Tübingen
Fachbereich Tiefbau
Ehmann, Tobias Telefon: 07071-204-2366
Gesch. Z.: 91/Eh/

Vorlage 13/2020
Datum 20.12.2019

Beschlussvorlage

zur Behandlung im **Ausschuss für Planung, Verkehr und Stadtentwicklung**

Betreff: **Vergabe der Abfuhr und Verwertung von Straßenkehricht**

Bezug: Vorlage 401/2017

Anlagen: 0

Beschlussantrag:

Die Verwertung von Straßenkehricht aus dem Stadtgebiet Tübingen (ca. 1200 t pro Jahr) wird an die Firma Achauer Kompostierungs GmbH & Co.KG, Pfaffenhofen, zum Angebotspreis von 91.392,00 € brutto, jährlich vergeben.

Ziel:

Der im Stadtgebiet Tübingen anfallende Straßenkehricht soll einer kostengünstigen und umweltverträglichen Verwertung zugeführt werden.

Begründung:

1. Anlass / Problemstellung

Der bisherige Verwertungsvertrag mit der Firma AKG Achauer Kompostierungs GmbH, Pfaffenhofen, wurde nach zeitlichem Ablauf beendet.

2. Sachstand

Die Verwertung von Straßenkehricht wurde nach § 3 VOL/A öffentlich ausgeschrieben. Insgesamt haben sieben Firmen Ausschreibungsunterlagen angefordert.

Zum Submissionstermin am 18.12.2019 sind drei Angebote eingegangen. Der Verwertungsvertrag soll auf einen Zeitraum vom 01.02.2020 bis 31.01.2022 mit einer Verlängerungsoption für ein weiteres Jahr abgeschlossen werden.

3. Vorschlag der Verwaltung

Die Verwaltung schlägt vor, die Verwertung des Straßenkehrichts an den kostengünstigsten Anbieter, der zugleich eine stoffliche Aufbereitung und Verwertung nachweist, zu vergeben. Es handelt sich hierbei um die Firma Achauer Kompostierungs GmbH & Co.KG aus Pfaffenhofen, die eine stoffliche Verwertung (Kompostierung) in ihrer eigenen Anlage zum Bruttoangebotspreis von rund 92.000 € pro Jahr angeboten hat. Bei der Behandlung und stofflichen Verwertung wird der mineralische Anteil im Straßenkehricht (ca. 55%) vom organischen Teil getrennt und einer Wiederverwertung z.B. über eine Verwendung im Tiefbau zugeführt.

Das Preisniveau entspricht dem erwarteten. Die Kosten pro Tonne haben sich um rund 10% erhöht.

Der Anbieter ist der Verwaltung bekannt und zuverlässig. Die Zusammenarbeit hat stets gut funktioniert.

4. Lösungsvarianten

- keine -

5. Finanzielle Auswirkungen

Die Entsorgung des Straßenkehrichts wird aktuell finanziert bei der Haushaltsstelle 1.6750.5402.000 (im zukünftigen Ergebnishaushalt Kostenstelle 54.50.00.00.00).